

Sitzung des Gemeinderats am 22.05.2023, Rathaus Seckach, Großer Sitzungssaal

**Abwasserbeseitigung in der Gemeinde Seckach  
hier: Ertüchtigung der Regenüberlaufbecken, RÜB 2, RÜB 3 in Seckach  
u. RÜB 002 in Grobeicholzheim mit Steuer- u. Messtechnik  
Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe**

Frühere Vorlagen: 31/2021 vom 25.10.2021

**I. Erläuterungen**

Wie in der Gemeinderatssitzung am 25.10.2021 berichtet, wurde der Förderantrag für die vom Land Baden-Württemberg geforderte o.g. Maßnahme fristgerecht am 30.09.2021 gestellt. Mit Förderbescheid vom 04.07.2022 wurde die Maßnahme wie folgt gefördert:

Baukosten:	220.000 €
Förderfähige Baukosten:	216.000 €
Förderung 80% (real 70%)	154.500 €
Eigenanteil:	66.000 €
Baubeginn:	01.11.2022
Abrechnungstermin:	01.12.2023

Mit Schreiben vom 21.10.2022 wurde ein Verlängerungsantrag gestellt und mit dem landesweit hohen Bedarf an Messtechnik sowie Optimierungsmaßnahmen auf vielen Kläranlagen und an zahlreichen Regenüberlaufbecken sowie mit der nicht weniger hohen Auslastung der Ingenieurbüros und der ausführenden Firmen begründet. Diesem Antrag wurde mit Bescheid vom 25.10.2022 wie folgt stattgegeben:

Baubeginn:	01.06.2023
Abrechnungstermin:	30.09.2024

Die Arbeiten wurden am 25.03.2023 in der Rhein-Neckar-Zeitung, in den Fränkischen Nachrichten, im Staatsanzeiger BW sowie auf der Homepage der Gemeinde Seckach öffentlich ausgeschrieben. Der Submissionstermin war am 25.04.2023 um 11.30 Uhr im Rathaus Seckach.

Die Nachprüfung der Angebote erbrachte folgendes Ergebnis:

Von fünf Bietern wurden Ausschreibungsunterlagen angefordert. Zur Angebotseröffnung lag ein Angebot vor.

<b>Firma, Geschäftssitz</b>	<b>Endsumme brutto</b>	<b>Bemerkung</b>
Kuhn GmbH, 74746 Höpfingen	351.577,57 €	

Die Angebotssumme liegt rund 80% über der ursprünglichen Kostenberechnung vom Oktober 2021, die zur Förderung eingereicht wurde, und rund 38% über dem bepreisten Leistungsverzeichnis, das im März 2023 erstellt wurde. Die Preise, die Kapazitäten der Firmen und die Lieferzeiten in diesem Bereich sind zurzeit nicht kalkulierbar, z.B. liegen die Lieferzeiten für die benötigten SPS (speicherprogrammierbare Steuerungen) aktuell bei rd. 12 – 14 Monaten.

Da die öffentliche Ausschreibung keinen Wettbewerb erbracht hat und das einzige Angebot rd. 80% über der Kostenberechnung bzw. der Finanzierung und 38% über dem bepreisten Leistungsverzeichnis liegt, schlagen wir vor, die Ausschreibung aufzuheben. Die Verwaltung hat mit dem Landratsamt NOK und dem Regierungspräsidium Karlsruhe bereits Kontakt aufgenommen, um eine Fristverlängerung bis zum 31.12.2025 sowie eine Zusage zur Übernahme der Mehrkosten gemäß Fördersatz zu erhalten. Desweiteren werden wir die Planungen hinsichtlich möglicher Einsparungen überprüfen.

**II. a) Kosten**

Auf Grund der Kostenfortschreibung mit dem o.g. Ausschreibungsergebnis würden die Kosten der Maßnahme von ursprünglich 220.000 € incl. Nebenkosten auf 399.000 € incl. Nebenkosten steigen. Zusätzlich war beim RÜB 2 „Im Brügel“ die Erneuerung der drei defekten Rührwerke für 55.000 € brutto in der Ausschreibung enthalten, sodass die aktuellen Gesamtkosten incl. Erneuerung der defekten Rührwerke und Nebenkosten 454.000 € brutto betragen.

Die Erneuerung der Rührwerke ist nicht förderfähig.

Da wir uns von der Überprüfung der Planung und der späteren Ausschreibung eine gewisse Einsparung versprechen, plant die Verwaltung mit folgenden Kosten:

- Messtechnik incl. Nebenkosten: Reduzierung von 399.000 € auf 350.000 € brutto,
- Erneuerung der drei defekten Rührwerke im RÜB 2 von 55.000 € auf 45.000 € brutto.

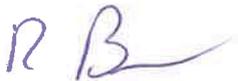
**b) Deckung**

Für die Kosten der Messtechnik rechnen wir mit einer Förderung von 80% (real 70%), da die Nebenkosten pauschal gefördert werden. Somit rechnen wir mit einer Förderung in Höhe von  $350.000 \text{ €} \times 70\% = 245.000 \text{ €}$  und einem Eigenanteil in Höhe von 105.000 € brutto. Der Eigenanteil und die Erneuerung der Rührwerke sind über die Abwassergebühren zu refinanzieren.

**III. Beschlussempfehlung**

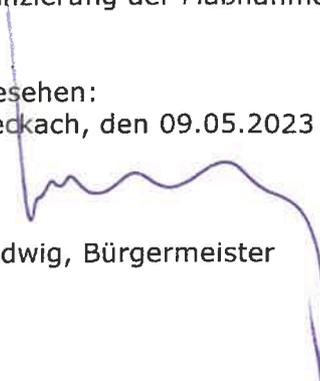
Der Gemeinderat hebt die öffentliche Ausschreibung zur Ertüchtigung der Regenüberlaufbecken, RÜB 2, RÜB 3 in Seckach u. RÜB 002 in Großeicholzheim mit Steuer- u. Messtechnik aufgrund des fehlenden Wettbewerbs und der fehlenden Finanzierung der Maßnahme auf.

Aufgestellt:  
Seckach, den 09.05.2023



Bangert, Bauamt

Gesehen:  
Seckach, den 09.05.2023



Ludwig, Bürgermeister